

POP3: pop3/tcp server failing (looping) service terminated

Problem

Wenn folgende Fehlermeldung im Maillog steht, sind mehr Connections innerhalb einer Minute auf dem POP3-Port ankommen als erlaubt wurde.

```
pop3/tcp server failing (looping) service terminated
```

Begründung

Eine erhöhte Anfragezahl kann verschiedene Gründe haben:

- Unnötige Abrufe verschiedener Mailclients.
(ist es wirklich im Minutentakt nötig?)
- Gestiegene Benutzerzahl.
- Eine DoS- bzw. BruteForce-Attacke.

Es ist also wichtig, vorher erstmal zu erkennen, woher die hohen Zugriffe eigentlich kommen.

Erst wenn man sicher ist, daß es sich um keine Attacke handelt, sollte man die folgende Lösung umsetzen.

Lösung

Der `inetd` beschränkt standardmäßig jeden Prozess auf nur 40 Anfragen pro Minute. Um diesen Wert höher zu setzen, wird in der `/etc/inetd.conf` dem `nowait` ein Punkt mit der neuen Anzahl angehängt. Z.B.:

```
pop3s  stream  tcp  nowait.80  root  /usr/sbin/tcpd  /usr/sbin/in.qpopper -f  
/etc/qpopper-tls.conf
```

Nach einem Neuladen der Konfiguration (`/etc/init.d/inetd reload`) können in Zukunft 80 Anfragen in der Minute gestellt werden.

POP3: pop3/tcp server failing (looping) service terminated

Eindeutige ID: #1297

huschi

2008-04-15 07:32